

Invest in Visions IIV Mikrofinanzfonds

1. Mikrofinanzfonds Deutschlands

STAND 31. OKTOBER 2017

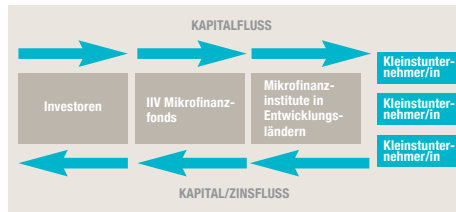
Wertentwicklung

Im Monat Oktober investierte der IIV Mikrofinanzfonds in unverbriefte Darlehensforderungen in Höhe von 26,25 Millionen USD an Mikrofinanzinstitute in Bolivien, Peru, Ecuador, Nicaragua und Kirgistan und 3 Millionen EUR an Mikrofinanzinstitute im Kosovo und in Albanien.

Die Wertentwicklung lag in diesem Monat in der R-Klasse bei 0,11 Prozent und in der I-Klasse bei 0,15 Prozent. Damit erreicht der Fonds eine Rendite von 2,28 Prozent p.a. in der R-Klasse und 2,77 Prozent p.a. in der I-Klasse seit seiner Auflage im Oktober 2011 sowie eine Rendite von 1,52 Prozent YTD in der R-Klasse und 1,95 YTD in der I-Klasse.

Anlagestrategie

Der Fonds investiert in Darlehen, die an Mikrofinanzinstitute (MFIs) in Entwicklungsländern vergeben werden. Der Fokus liegt auf kleinen und mittleren MFIs, die vor allem in ländlichen Gebieten aktiv sind. Die MFIs dienen als Schaltstelle zwischen dem IIV Mikrofinanzfonds und dem Endkreditnehmer. Entsprechend gewissenhaft müssen die Institute ausgewählt werden. Der Auswahlprozess umfasst eine umfassende Länder-, Finanz- und Sektoranalyse sowie eine Überprüfung des MFIs vor Ort. Neben Finanzkennzahlen, Kredit-, Ausfall-, und Währungsrisiken wird auch die Qualität der Unternehmensführung bewertet. Es werden nur solche MFIs unterstützt, die auch im Hinblick auf ethische und soziale Aspekte unseren Kriterien entsprechen.



Fondsfakten

Fondsname:	IIV Mikrofinanzfonds
Typ:	sonstiges AIF-Vermögen
Fondswährung:	EUR/gesichert
Anlageinstrumente:	Unverbriefte Darlehensforderungen
Mindestanlage:	Privatanleger (R-Klasse): 100 EUR Institutionelle (I-Klasse): 30.000 EUR
Ausgabeaufschlag:	R-Klasse: 3% I-Klasse: 1%
Verwaltungsgebühr:	R-Klasse: 1,4% p.a. I-Klasse: 0,9% p.a.
Gesamtkostenquote (TER)***:	R-Klasse: 1,94% p.a. I-Klasse: 1,44% p.a.
Performance Fee:	keine
Käufe:	Monatlich, jeweils bis zum 20. Kalendertag vor dem relevanten Monatsende
Verkäufe:	jeweils zum 20. des Vormonats des relevanten Quartalsendes
Preisberechnung:	Monatlich
Bewertungsstichtag:	Monatsultimo
KVG:	Monega Kapitalanlage gesellschaft mbH, Stolkgasse 25-45, 50667 Köln Weitere Informationen abrufbar unter: www.monega.de
Depotbank:	DZ Bank
Fondsmanager:	Invest in Visions GmbH
WKN:	R-Klasse: A1H44T I-Klasse: A1H44S
ISIN:	R-Klasse: DE000A1H44T1 I-Klasse: DE000A1H44S3

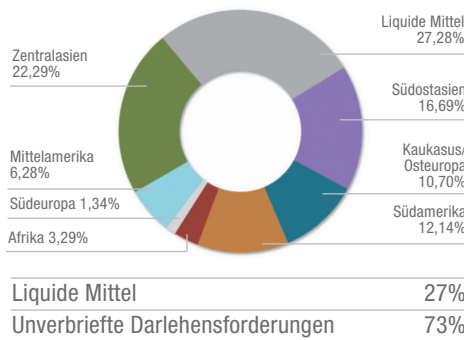
Wertentwicklung und Kennzahlen

	R-Klasse	I-Klasse
Anteilspreis	102,37 EUR	1.024,03 EUR
Fondsvolumen	214.038.101,78	267.953.103,79
Fondsvol. gesamt	491.293.671,92 EUR	
Monat	0,11%	0,15%
Jahr	1,52%	1,95%
seit Auflage p.a.*	2,28%	2,77%
Erträge	ausschüttend	ausschüttend
Volatilität (ann.)	0,62%	0,62%
Sharpe Ratio**	2,07	2,84
Max. Drawdown	-0,14%	-0,10%

*Oktober 2011

** Sharpe Ratio, unter Berücksichtigung eines risikofreien Zinssatzes von 1%

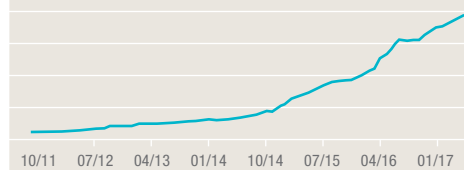
Zielregionen



Branchen

Dienstleistung	45%
Landwirtschaft	23%
Produktion	6%
Sonstige	26%

Historische Wertentwicklung



Soziale Indikatoren

Anzahl Kreditnehmer durch den Fonds	650.827
Anteil Frauen/Männer	78% / 22%
Durchschnittliche Kreditsumme	2.141 USD

Ländergewichtung (Top 5)

Kambodscha	10,62%
Ecuador	7,26%
Mongolei	6,39%
Tadschikistan	5,12%
Sri Lanka	4,93%

Wertentwicklungshistorie*

	Jan	Feb	Mrz	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez	Jahr
2017-R	0,05	0,21	0,14	0,37	-0,01	0,03	0,28	0,09	0,25	0,11	-	-	1,52
2017-I	0,09	0,25	0,18	0,41	0,03	0,07	0,32	0,13	0,29	0,15	-	-	1,95
2016-R	0,10	0,31	0,09	0,25	0,12	0,23	0,04	0,09	-0,12	0,39	0,24	0,07	1,82
2016-I	0,15	0,34	0,14	0,28	0,16	0,27	0,08	0,14	-0,07	0,43	0,29	0,11	2,33
2015-R	1,04	0,29	-0,08	0,07	-0,13	0,14	0,28	0,17	0,18	0,30	0,34	0,17	2,80
2015-I	1,09	0,33	-0,05	0,11	-0,10	0,18	0,32	0,21	0,22	0,35	0,39	0,21	3,30

*nach Kosten

*** Stand 30.9.2016

Invest in Visions IIV Mikrofinanzfonds

1. Mikrofinanzfonds Deutschlands

STAND 31. OKTOBER 2017

Fondskommentar

Nicaragua liegt in Lateinamerika und zählt 6,15 Millionen Einwohner.

Die Wirtschaft des Landes ist zwischen 2011 und 2016 um knapp 5,0 Prozent pro Jahr gewachsen. Dank dieses Wachstums konnte die Armutsquote zwischen 2009 und 2014 von 42,5 Prozent auf 29,6 Prozent stark reduziert werden, während die extreme Armut im gleichen Zeitraum von 14,6 auf 8,3 Prozent sank. Nichtsdestotrotz ist Nicaragua nach wie vor eines der am wenigsten entwickelten Länder Lateinamerikas und ohne Zugang zu grundlegenden Dienstleistungen.

Um die Entwicklung des Landes voranzutreiben, hat es sich das Mikrofinanzinstitut Finca Nicaragua zur Aufgabe gemacht, wirtschaftlich benachteiligten Gesellschaftsgruppen in Nicaragua Zugang zu Finanzdienstleistungen zu ermöglichen. Finca Nicaragua, das bereits seit 1992 erfolgreich am Markt agiert, beleih aktuell mehr als 36.000 Endkreditnehmer und hält ein Bruttokreditportfolio von knapp 45 Millionen US Dollar. Das Institut beschäftigt 130 Kreditsachbearbeiter und vergibt im Schnitt Kredite in Höhe von 1.165 USD.

Eine Kundin von Finca Nicaragua ist Martha Castellon Cerda. Martha, Mutter von drei Kindern, betreibt seit zehn Jahren ihre eigene Bäckerei in Nicaragua.

Dank eines Darlehens von FINCA Nicaragua konnte sie ihr Unternehmen gründen und plant in Folge des großen Erfolgs ihres Betriebes im kommenden Jahr einen zweiten Standort zu eröffnen. In ihrer Bäckerei hat sie vier Vollzeitbeschäftigte angestellt.



„Der Traum meiner Kinder ist es, eines Tages an der Universität studieren und einer beruflichen Karriere nachgehen zu können. Ich freue mich, dass ich ihnen diesen Weg nun finanziell ermöglichen kann“, freut sich Martha.

Im Oktober hat der IIV Mikrofinanzfonds ein Darlehen über 2,5 Millionen USD an Finca Nicaragua vergeben.

Laufendes Risikomanagement des Fonds

Das Risikomanagement des Fonds gewährleistet eine lückenlose und umfassende Überwachung der allgemeinen und spezifischen Risiken. Mit Hilfe eines eigens entwickelten und auf die spezielle Zielgruppe abgestimmten internen Ratingtools werden die Kreditrisiken bewertet und überwacht. Währungsrisiken werden weitestgehend abgesichert. Um die Risiken zu diversifizieren, unterliegen die Investitionen bestimmten vorgegebenen Restriktionen:

Maximale Investition pro MFI:	10% des Gesamtvermögens des Mikrofinanzfonds
Maximale Ländergewichtung:	15% des Gesamtvermögens des Mikrofinanzfonds pro Land
MFI Auswahlkriterien:	Bilanzsummengröße, Eigenkapitalausstattung, Kreditportfolioqualität, Profitabilität und soziale Rendite

Chancen und Risiken

Chancen

- Geringe Korrelation zu anderen Anlageklassen
- Geringe Volatilität
- Portfoliodiversifikation
- Soziale Rendite

Risiken

- Länder- und Kontraktionsrisiko
- Kredit- und Zinsrisiko
- Eingeschränkte Liquidität
- Währungsrisiken

Philosophie

Aggressives Profitstreben kann auch in der Mikrofinanzierung Schaden anrichten. Wir sind auf der Suche nach profitablen Mikrofinanzinstituten mit nachhaltiger Ausrichtung – und nicht nach reiner Gewinnmaximierung.

Durch unsere intensive Prüfung z.B. angemessener Zinssätze, transparenter Kreditberatung, Abdeckung ländlicher Gebiete und dem besonderen Fokus auf die Förderung von Frauen, stellen wir die soziale Ausrichtung der Investments sicher.

Die MFI's unterschreiben zu diesem Zweck die „Client Protection Principles“ der SMART-Kampagne und stehen zu deren Einhaltung. Dies beinhaltet die Begrenzung von Überschuldung der Mikrounternehmer und die respektvolle Behandlung der Kreditnehmer vor allem beim Forderungseinzug und dem Kreditverkauf.



Allgemeine Informationen

Fondsdomizil:	IIV Mikrofinanzfonds, c/o Monega Kapitalanlagegesellschaft mbH, Stolkgasse 25-45, 50667 Köln
Fondsart:	Publikumsfonds („Sonstiges Sondervermögen“ nach §220 KAGB)
Bilanzierungsrichtlinie:	KARBV
Geschäftsjahr:	1. Oktober bis 30. September (Erstes Geschäftsjahr: Beginn: 10.10.2011; Ende 30.09.2012)
Aufsichtsbehörde:	Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin), Deutschland
Wirtschaftsprüfung:	KPMG AG, Tersteegenstr. 19-31, 40474 Düsseldorf